



- Legende**
- Gemarkungsgrenzen
- Räumlicher Geltungsbereich**
- Äußere Plangebietsgrenze
  - Innenbereich
- Pflege-, Entwicklungs- und Erschließungsmaßnahmen**  
(Die Umsetzung der Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen erfolgt auf freiwilliger Basis)
- Maßnahme
  - prioritäre Maßnahme
  - Entwicklungsmaßnahmen linear
  - Gewässerrandstreifen
  - Entwicklungsmaßnahmen flächig
  - Entwicklungsmaßnahme "zoologischer Artenschutz in der Feldflur"
  - Entwicklungsmaßnahme "Anpflanzung, Anreicherung der Feldflur"

Maßnahmengruppe	Maßnahmenvorschläge	Priorität
Anpflanzungen, Anreicherungen	A F der Feldflur	2-3
	A O an den Ortsrändern	2-3
	A U an den Uferböschungen	2-3
	A P Umwandlung von Feldböschungen	1-3
Gewässer im Offenland: Pflege, Entwicklung	B H von Hecken, Feldgehäusen	2-3
	B K von Koppeln	1-2
	B O von Obstgehäusen	1-2
	B P von Pantelgehäusen und Anlagen	2-3
Grünlandnutzung, -pflege	G B Bruchland	1
	G H Hübe- oder art. Koppelbeweidung mit Schafen, Ziegen	1 (Berühren)
	G M extensive Grünlandnutzung, Mahd	1-3
	G S Beweidung, Umstutzung	1-2
Kulturelle Entwicklungsmaßnahmen	G T Schaffung von Treibwegen für Schafe, Pferde etc.	1 (Berühren)
	G W extensive Beweidung mit Rindern, Pferden etc.	2
	K H Erhalt und Erschließung kulturhistor. Strukturen (Heidewege, Ruinen, Steinbrüche etc.)	2, 1, 1
	K N Pflege von neuen Wanderwegen	1
Lebenaumentwicklung im Offenland	L A Ackerwildsträucher	1
	L E Entbuschung	1
	L R Räumung nicht standortgerechter Heckenbestände	1
	L T Anlage von temporären Gewässern	1
Teiche	L V Förderung der Lebenaumentwicklung	1
	T Z zoolog. Artenschutz in der Feldflur	1
	T R Renaturierung	2-3
	T E Entschärfung	1
Feldgewässer	F E Entwicklung neuer Gewässerströcke, Flußschlingen und Altweiser	1
	F O Renaturierung / Dynamisierung	1
	F R Renaturierung / Dynamisierung	1
	F U Anlage von Uferstreifen	1
Wald	F V Aufhebung von Verbodungen	1
	W K Kufelweiden	2, 1
	W N Nieder- oder Mittelwaldnutzung	2, 1
	W R Waldentwicklung	2, 1
Erntehilfen	W S Schremsens	3
	W T Alt- und Teilholzweidung	3
	W U Umwandlung von Heide- und anderen fernden Baumbeständen in standortgerechte Laubbäume	2, 1
	W U Umwandlung von Heide- und anderen fernden Baumbeständen in standortgerechte Laubbäume	2, 1
Erntehilfen	E 1-15	2, 1
	E 1-9	1
Reinigung / Restaurierung von Deponien	R 1-15	2, 1
	R 1-9	2, 1

**Hinweis:**  
Die dargestellte Massnahmenkarte des Landschaftsplanes Nr. 3 „Warburger Börde mit Diemeltal“ stellt eine Lesefassung dar. Irrtümer in der Darstellung können nicht vollständig ausgeschlossen werden. Im Zweifelsfall ist das Original maßgeblich. Das Original ist beim Kreis Höxter, untere Naturschutzbehörde, Moltkestr. 12, 37671 Höxter, während den Dienstzeiten einzusehen.

- Nachrichtl. Darstellungen**
- Wasserwanderweg
  - Radwanderweg
  - Wanderweg
  - LEP VI-Fläche nach GEP
- 0 250 500 1.000 1.500 2.000 Meter
- © Unter Verwendung von Sach- und Grafikdaten des LANUV, der Bezirksregierung Detmold und des Kreises Höxter.  
© Geobasisdaten: Kreis Höxter, Fachbereich Kataster und Vermessung, Nr. 51-91-811/08

**Landschaftsplan Nr. 3  
Warburger Börde mit Diemeltal**

Festsetzungskarte 2

Kreis Höxter Der Landrat

1:17.500

**BIOPLAN**

Unter Mitarbeit von:  
Ulrich Meißner, 37671 Höxter  
Tel.: 05271-180918  
Fax: 05271-180903  
email: bioplan.hx@online.de  
Internet: www.bioplan-hx.de

Datum: 01.04.2009  
gezeichnet: Hz  
geprüft: Spe/Be  
gez. *[Signature]*